



NSG Doberg

Naturerlebnispfad

NSG Doberg - © Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.

Mergelfelsen, Magerwiesen und Meeresfauna

Man sagt "im" Doberg, nicht "auf" - weil er gar kein Berg ist, bei einer nur sehr niedrigen Höhe von 30 Metern. Vielmehr ist der Doberg eine zerklüftete, vom Menschen geschaffene Landschaft, im Prinzip ein alter Tagebau. Wie überall in der Region wurde auch hier über Generationen Mergel abgebaut.

Mergel sind Sedimentgesteine, die sich auf urzeitlichen Meeresböden abgelagerten. Die Landwirte nutzen den kalkhaltigen Mergel, um nasse Flächen mit sauren Böden für die Bearbeitung zu verbessern.

Anfang des 20. Jahrhunderts entdeckte der Bänder Lehrer und Sammler Friedrich Langewiesche zuerst ein Zahnwal- und später das berühmte Doberger Seekuhskelett, beide über 30 Mio. Jahre alt. Vehement setzten er und andere Bürger sich für den Schutz des Doberges vor dem völligen Abbau ein. Schon 1909 eröffnete die Bezirksregierung eine "Akte Doberg", die den Schutz des Gebietes zum Ziel hatte. Der Abbau wurde gestoppt und seit vielen Jahrhunderten ist die alte Mergelgrube ein besonders wertvolles Natur- und Bodendenkmal.

Der Doberg ist zudem weltweit bekannt: nirgend wo sonst sind die Schichtenfolgen des Erdzeitalters Oligozän besser zu besichtigen wie hier in Bünde.

Ein Abstecher zu Fuß in den Doberg lohnt sich auf jeden Fall, Radfahren ist im Gebiet nicht erwünscht!

Weitere Infos: www.fahr-im-kreis.de

Merkmale:

Zahlungsmöglichkeiten

kostenfrei / jederzeit zugänglich



Ferienregion
Wittekindland
Herford

Adresse:

Albert-Schweitzer Straße / Gaußstraße
32257 Bünde

🏠 <https://www.fahr-im-kreis.de/index.php/sehenswuerdigkeiten/sehenswuerdigkeiten-in-buende/nsg-doberg>

Autor:

Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.

Organisation:

Touristengemeinschaft Wittekindland Herford e.V.

<http://www.wittekindland.de/>



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/cySCd>

Quelle: destination.one

ID: p_100039645

Zuletzt geändert am 21.02.2024, 11:32

Weitere Infos:

Immer wissen, was fährt - eine kostenlose Nummer für alle Fälle: Unter 08006 50 40 30 erhalten Bus- und Bahnkund*innen in NRW rund um die Uhr Tarifinformationen, Fahrplanauskünfte und mehr.